



# Gaspoltshofner

## Gemeindenachrichten

54. Jahrgang - Folge 5 - Oktober 2020

### Radwegbau ist in Gaspoltshofen voll im Gange

Fast 12 Jahre ist es her, dass die Haager Lies durch unser Gemeindegebiet gerollt ist. Mancher hatte wohl den Eindruck, als wäre in der Zwischenzeit nicht viel passiert, doch es waren einige herausfordernde Aufgaben zu erledigen.



Foto: OÖN

So wurde befürchtet, dass der Gleisschotter kontaminiert ist, sodass Gutachten bei der Bodenprüfstelle in Auftrag gegeben wurden. Diese waren soweit unbedenklich, dass im Jahr 2016 alle Gemeinden den Grund von der ÖBB angekauft haben.

Wie bei jeder Baustelle muss auch beim Bau eines Geh- und Radweges die Finanzierung gesichert sein. Nachdem wir eine lukrative Bundesförderung zugesagt bekamen, die aus EU-Mitteln mitfinanziert wird, wurden die restlichen Mittel von den Landesräten Hiegelsberger und Steinkellner bewilligt. Natürlich musste auch abgeklärt werden, welche Bewilligungen einzuholen sind. In Zusammenarbeit mit den Straßenbauexperten des Amtes der Oö. Landesregierung wurden das Straßenrecht, das Naturschutzgesetz, das Wasser- und das Forstrecht geprüft und die benötigten Verordnungen und Bewilligungen eingeholt.

Zwischenzeitlich wurde daran gearbeitet, eine geeignete Baumethode zu finden. Zu Beginn waren alle Beteiligten davon überzeugt, dass der Gleisschotter, auf dem rund 100 Jahre die Eisenbahn gefahren ist, recht

einfach als Unterbau für den Radweg verwendet werden könnte. Leider hat sich gezeigt, dass der vorhandene Schotter auf der gesamten Eisenbahntrasse eine sehr unterschiedliche Qualität aufweist und an manchen Abschnitten nur wenig davon vorhanden ist. Wiederum haben uns die Straßenbauprofis des Landes OÖ und unserer Straßenmeistereien unterstützt. Etliche Teststrecken mit verschiedenen Bauweisen und nachfolgenden Stabilitätsprüfungen führten schließlich zur Empfehlung, dass der vorhandene Unterbau mit Bindemittel stabilisiert und ein Vlies eingebaut wird.

In der GR-Sitzung vom 28. August konnte der Auftrag für die Arbeiten vergeben werden und die Baufirma ist gerade mit der Herstellung des Unterbaues beschäftigt. Bis Mitte November sollte die Asphalt-Tragschicht aufgebracht sein. Im Frühjahr werden die Bankette und die Asphalt-Deckschicht hergestellt. Im Anschluss werden die Verkehrsschilder für den Geh- und Radweg aufgestellt und der Weg in Gaspoltshofen mit 9,5 km wird seiner Bestimmung übergeben.

Bis Ende nächsten Jahres wird die gesamte aufgelassene Bahnstrecke mit einer Länge von rund 22 km von Haag am Hausruck bis Neukirchen bei Lambach fertig gebaut und eine attraktive Ergänzung im oberösterreichischen Radwegenetz sein.



### Inhalt

Radwegbau in Gaspoltshofen .....	1
Aus dem Gemeindeamt .....	
Aus dem Gemeinderat .....	2
Bürgerfragestunde .....	3
Bienenfreundliche Gemeinde .....	4
Ausstellung: Wildbiene & Hummel .....	
Erstwerbung Dr. Höftberger .....	5

Gesunde Gemeinde .....	
Angebot Zeileis Gesundheitszentrum .....	6
AdieuÖl Heizkesseltausch .....	
Neuer Direktor Musikschule .....	7
Achtung Wildwechsel .....	8
Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche .....	9
Zivilschutz-Gemeindeaktion Blackout .....	10
Stellenbewerbungen .....	11
Repair-Cafe Haag/H. ....	11
Veranstaltungskalender .....	12

## AUS DEM GEMEINDEAMT

### BEIHILFE FÜR ERSTBESAMUNG BEI RINDERN

Förderungsanträge für die Erstbesamung von Rindern für das Jahr 2020 sind bis spätestens Freitag, 11.12.2020 im Marktgemeindeamt zu stellen. Die Belegscheine sind mitzubringen!

Danke!

### SENIORENTAG 2020 ABGESAGT

Aufgrund der anhaltenden Corona-Gefährdung wird der heurige Seniorentag leider nicht stattfinden. Wir ersuchen um Verständnis dafür, dass wir unsere älteren, verdienten Gemeindebürger keiner vermeidbaren Ansteckungsgefahr aussetzen wollen und hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder einen gemeinsamen geselligen Seniorentag veranstalten können.

### SCHULEINSCHREIBUNG VOLKSSCHULE 2021/22

Die Termine wurden folgendermaßen festgesetzt:  
Schulsprengel Gaspoltshofen:  
Mittwoch, 18.11.2020  
Schulsprengel Altenhof: Donnerstag, 19.11.2020

Die Details erfahren Sie in der persönlichen Mitteilung, die rechtzeitig an die jeweiligen Eltern ergeht.

Freundliche Grüße!  
Brigitte Huemer, Direktorin

### GESUNDE SCHULJAUSE IN DER VS GASPOLTSHOFEN

Seit 2002 gibt es in der Volksschule Gaspoltshofen in der großen Pause eine Schuljause zu kaufen. Diese findet dienstags statt und wird immer von einigen Müttern zubereitet.



Für die Kinder ist es eine willkommene Abwechslung! Die Jause wird immer frisch zubereitet. Wir verwenden Vollkornmehl und wenn möglich regionale Lebensmittel. Unser Ziel ist es, den Kindern zu zeigen, wie wichtig und wohlschmeckend gesunde Ernährung ist.

Wir suchen immer Personen, die unser Team unterstützen wollen.

Bitte meldet euch bei den Köchinnen oder bei Sabine Mittermayr (Tel.:0680/1430211)

Jeder kann mitmachen, auch Omas sind herzlich willkommen.

## AUS DEN GEMEINDERATSSITZUNGEN

### VOM 25.8. UND 08.10.2020

**Flächenwidmungsplan Nr.7 samt ÖEK Nr. 3, Behandlung der Versagungsgründe:** Da der Marktgemeinde Gaspoltshofen durch die Aufsichtsbehörde Versagungsgründe mitgeteilt hat, gab der Gemeinderat eine Stellungnahme dazu ab. Somit sollte die Genehmigung zeitnahe erfolgen.

**Geh- und Radweg Haager Lies; Auftragsvergabe Oberbau, Stabilisierung, Asphaltierung, Bankette:** Es wurden jeweils sieben Firmen eingeladen ein Angebot für die jeweiligen Bauarbeiten zu legen. Die Aufträge wurden an die Firma Held & Franke aus Linz vergeben.

**Bürgerfragestunde:** Der Gemeinderat hat die Einführung einer Bürgerfragestunde beschlossen. Die genauen Richtlinien dafür finden Sie in dieser Gemeindezeitung (auf Seite 3).

**Kartellrechtliche Rückforderungsansprüche iZm Feuerwehrfahrzeugen:** Namhafte LKW-Hersteller wurden wegen illegaler Preisabsprachen verurteilt. Da auch der Ankauf eines Feuerwehrautos aus unserer Gemeinde in den Zeitraum dieser Absprachen fiel, erteilte der Gemeinderat eine Abtretungserklärung zur Geltendmachung von Ansprüchen in einem Sammelklageverfahren.

**ABA Gaspoltshofen, BA 22, Genehmigung des Förderungsvertrages:** Für die Abwasserbeseitigungsanlage in Gaspoltshofen wurde ein Fördervertrag mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH aus Wien genehmigt. Der Bauabschnitt 22 umfasst die Aufschließungen Fichtenweg (ISG-Projekt) und Verlängerung des Schmutzwasserkanals im Blumenweg.

## Richtlinien für die Abhaltung der Bürgerfragestunde gem. § 53 (5) OÖ GemO

1. Vor jeder Gemeinderatssitzung wird, sofern Anfragen vorliegen, eine Bürgerfragestunde eingerichtet.
2. Die Anfragen sind schriftlich, elektronisch oder per Fax spätestens zwei Wochen vor der nächsten Gemeinderatssitzung am Marktgemeindeamt einzubringen. Sie sollten zudem mindestens zehn Unterstützungsunterschriften enthalten.
3. Alle Anfragen zur Bürgerfragestunde werden den Fraktionsobleuten unmittelbar nach dem Einlangen weitergeleitet.
4. Die Bürgerfragestunde beginnt jeweils am Tag der Gemeinderatssitzung zwischen 18:00 Uhr und 18:50 Uhr - je nach Anzahl der eingereichten Anfragen. Sie dauert längstens bis 19:00 Uhr. Unmittelbar im Anschluss findet die reguläre Gemeinderatssitzung statt.
5. Die Leitung der Bürgerfragestunde obliegt dem Bürgermeister. Er handhabt die Richtlinien und entscheidet in Zweifelsfällen. Die Geschäftsordnung für Kollegialorgane der Marktgemeinde Gaspoltshofen ist sinngemäß anzuwenden.
6. Jede Bürgerin und jeder Bürger mit Hauptwohnsitz in Gaspoltshofen oder Altenhof bzw. jeder Inhaber und jede Inhaberin eines Gaspoltshofener oder Altenhofer Unternehmens ist berechtigt, pro Fragestunde insgesamt zwei inhaltlich unterschiedliche Fragen zu stellen. Die jeweilige Frage kann sich an den Bürgermeister, oder jedes weitere Mitglied des Gemeinderates richten.
7. Die Frage ist in der Bürgerfragestunde vom Antragsteller selbst vorzutragen. Ist diese Person unentschuldigt nicht anwesend, so wird die Anfrage als nicht eingebracht gewertet. Ansonsten kann sie vor der nächsten Gemeinderatssitzung vorgebracht werden. Der Vorsitzende kann die Anfrage an den zuständigen Referenten oder eine mit der Angelegenheit betraute Person weiterleiten. Diese Person ist im Vorfeld von der Anfrage rechtzeitig durch den Bürgermeister zu informieren.
8. Bei der Beantwortung der Anfragen ist insbesondere auf die Wahrung des Amtsgeheimnisses, der Privatsphäre und die Einhaltung der Datenschutzvorschriften zu achten. Ein Rechtsanspruch auf die Beantwortung einer Anfrage besteht jedenfalls nicht.
9. Der Verlauf der Bürgerfragestunde ist zu protokollieren. Dabei sind zumindest die Daten des Fragenden, der Adressat der Frage, die Frage(n) selbst sowie der wesentliche Inhalt der Antwort zu protokollieren. Das entsprechende Protokoll kann während der Amtsstunden im Gemeindeamt eingesehen werden.
10. Der Befragte hat die Frage im Rahmen der Fragestunde grundsätzlich mündlich zu beantworten. Die Zeit für die Beantwortung der Frage(n) ist auf 10 Minuten pro Thema begrenzt. Sollte eine Beantwortung während der Fragestunde aus zeitlichen Gründen nicht möglich sein oder der Befragte dazu Unterlagen benötigen, die bis zu Beginn der Fragestunde nicht beschafft werden konnten, so hat die Beantwortung vor der nächstfolgenden Gemeinderatssitzung zu erfolgen. Der Fragesteller ist rechtzeitig davon in Kenntnis zu setzen.
11. Die Bürgerfragestunde kann jederzeit durch einen einfachen Beschluss des Gemeinderates wieder eingestellt werden (z.B. bei geringer Beteiligung etc.).
12. Eine Evaluierung nach den ersten vier Gemeinderatssitzungen mit Bürgerfragestunde wird empfohlen. Diese sollte im Sozialausschuss stattfinden.



Engagement für mehr Artenvielfalt wächst:

## Gaspoltshofen als bienenfreundliche Gemeinde ausgezeichnet

Gaspoltshofen ist als eine von 20 neuen „Bienenfreundlichen Gemeinden“ am 29. September von Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder im ALFA Laakirchen ausgezeichnet worden.

Damit erstreckt sich dieses Gemeinde-Netzwerk über alle OÖ Bezirke. Die Bienenfreundlichen Gemeinden setzen sich aktiv für den Bienenschutz und die Artenvielfalt ein: Sie verzichten mit Unterstützung des Bodenbündnis OÖ auf Pflanzenschutzmittel auf öffentlichen Grünflächen, bepflanzen diese bienenfreundlich oder laden die Bevölkerung ein, auch ihre Hausgärten in kleine Oasen für Insekten zu verwandeln.

Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder: „Unsere Bienenfreundlichen Gemeinden sind Vorbilder im Einsatz für mehr Vielfalt, und beweisen, dass es auch ohne Umweltgifte geht. Sie zeigen als Vorreiter/innen auf, wie Bienen- und Umweltschutz im öffentlichen Raum funktioniert. Ein wichtiger Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und dem Bewahren unserer Lebensgrundlagen für die nächsten Generationen.“

Noch vor der feierlichen Auszeichnung, fand das jährliche Vernetzungstreffen der Bienenfreundlichen Gemeinden mit dem Schwerpunkt „Grünräume richtig anlegen und pflegen leicht gemacht?!“ statt. Neben Erfahrungsberichten aus den Gemeinden konnten die Anwesenden beim Hauptvortrag von DI Markus Kumpfmüller erfahren, welche Bäume und Sträucher für Insekten besonders wertvoll sind, wie Blumenwiesen richtig angelegt werden und wo man das dafür nötige hochwertige Saatgut bekommt.

Erstmals konnte das Vernetzungstreffen auch online mittels Live-Stream verfolgt werden. Am Youtube-Account des Klimabündnis OÖ wird der Stream in den nächsten Tagen zum Nachschauen verfügbar sein.

„Es gilt trotz der herausfordernden Corona-Pandemie nicht auf die anderen brennenden Zukunftsfragen, wie den Klima- und Bodenschutz aber auch den Verlust der Artenvielfalt zu vergessen. Daher freut es mich sehr, dass weitere 20 Gemeinden ihre Anstrengungen für mehr Vielfalt und Achtsamkeit für die Natur fortsetzen und wir sie in das Netzwerk der Bienenfreundlichen Gemeinden aufnehmen durften“ sagt Gerlinde Larndorfer vom Bodenbündnis in OÖ.



Foto: Land OÖ

### Ausgezeichnete Gemeinden 2020:

Alberndorf in der Riedmark, Altmünster, Bad Ischl, Eggersberg, Engerwitzdorf, Frankenburg am Hausruck, Freistadt, **Gaspoltshofen**, Gmunden, Haslach an der Mühl, Kematen am Innbach, Kronstorf, Leonding, Niederneukirchen, Perg, Raab, Rohrbach-Berg, Schlatt, Waldburg, Wartberg an der Krems

### Das Bodenbündnis

ist ein europäisches Netzwerk von Gemeinden, Städten und Institutionen, die sich für Bodenschutz und Artenvielfalt einsetzen. Allein in Oberösterreich bekennen sich bereits über 70 Gemeinden und 8 Institutionen zu den Zielen des Bodenbündnisses. Im Rahmen des Bodenbündnis ist das Netzwerk der „Bienenfreundlichen Gemeinden“ entstanden mit rund 50 aktiven Gemeinden.

Nähere Infos: [Oberoesterreich.bodenbuendnis.or.at](http://Oberoesterreich.bodenbuendnis.or.at) oder [bienenfreundlich.at](http://bienenfreundlich.at)

## AUSSTELLUNG WILDBIENEN & HUMMELN

Die Marktgemeinde Gaspoltshofen beteiligt sich am Projekt „Bienenfreundliche Gemeinde“ und erhielt am 29.09.2020 von Landesrat Stefan Kaineder die Auszeichnung der Bienenfreundlichen Gemeinden 2019/20. Im Herbst werden einige Blühflächen angelegt, die den Insekten in unserer Gemeinde einen guten Lebensraum bieten sollen.

Außerdem wird in der Zeit vom 19.10 - 13.11.2020 die Ausstellung Wildbienen & Hummeln am Gemeindeamt ausgestellt sein. Informationen dazu findet ihr unter <https://naturschutzbund-ooe.at/wanderausstellungen/articles/hummeln-wildbienen-und-wildbienenarten.html>.

Wir laden euch dazu ein, die Ausstellung am Gemeindeamt zu besuchen.



Ackerhummel © Josef Limberger



### AUSSTELLUNGSINFOS:

Jeder kennt die Honigbiene als Honiglieferrant des Menschen, aber nur wenige wissen, dass es in Österreich über 600 Wildbienenarten – zu denen auch die Hummeln gehören – gibt. Auch sie besitzen wichtige Funktionen in der Natur, wie z.B.: die Bestäubung von Obstbäumen.

Die Wanderausstellung Wildbienen & Hummeln informiert über diese meist kleinen und daher meist unscheinbaren Insekten unserer Fauna. Lebensräume, Lebensweise – wie z.B.: die verschiedenen Nesttypen – der Wildbienen werden dargestellt.

Einige Hummelarten können als Präparate in Schaukästen bewundert werden.

## Dr. Maria Höftberger verstärkt das Ärzteteam in Gaspoltshofen



Seit Oktober bin ich in der Ordination von Dr. Bindreiter tätig, die nun als Gruppenpraxis geführt wird. Nach meinem Studium in Innsbruck absolvierte ich meine Turnusarztausbildung im Klinikum Wels-Grieskirchen. Daran anschließend war ich mehrere Jahre als Stationsärztin an der Abteilung für Innere Medizin und Akutgeriatrie in Grieskirchen beschäftigt.

Zusätzlich zu meiner Tätigkeit im Krankenhaus eröffnete ich vor 5 Jahren eine Wahlarztordination für klassische Homöopathie, die ich mit Ende September zugunsten meines neuen Aufgabengebietes geschlossen habe.

Mit der Hausarztztätigkeit konnte ich mich in den vergangenen Jahren durch Ordinationsvertretungen und hausärztlichen Notdiensten im Bezirk vertraut machen. Außerdem absolvierte ich eine Ausbildung zur Schulärztin und belege derzeit eine Diplomfortbildung für Sportmedizin. Ich freue mich auf eine abwechslungsreiche und spannende Zeit.

### Öffnungszeiten:

Mo	8:00-12:00 und 16:00 - 18:00
Di	8:00-12:00
Mi	8:00- 12:00
Do	17:00-19:00
Fr	8:00-12:00

Dr. Maria Höftberger

## Neue Mitarbeiter für die Gesunde Gemeinde Gaspoltshofen gesucht!



Die Gesunde Gemeinde Gaspoltshofen beteiligt sich an den Schwerpunkten des Landes Oberösterreich „HERZ. GESUND.LEBEN“ und am neuen Schwerpunkt zur Gesundheitskompetenz „GESUNDHEIT VERSTEHEN. GESUNDHEIT LEBEN“.

Wir möchten in den nächsten Jahren wieder verschiedene Aktivitäten zu diesen Themen planen und umsetzen.

Das Team der Gesunden Gemeinde freut sich über neue engagierte ehrenamtliche GaspoltshofnerInnen und AltenhofnerInnen. Wir sammeln gemeinsam Ideen und planen örtliche Veranstaltungen.

Wenn du Interesse an der Mitgestaltung hast, melde dich!

**Kontakt: Gabriele Eichinger,  
Tel. 0650/3942818, email: gabi1610@gmx.at**

## „GESUNDHEIT LEBEN“ - EINE HERAUSFORDERUNG

Alle Menschen wollen möglichst lange gesund leben. Mehr denn je braucht es dazu auch individuelle Gesundheitskompetenz.

Menschen mit einer eingeschränkten Gesundheitskompetenz ernähren sich ungesünder als andere, rauchen häufiger, bewegen sich weniger und werden früher und öfter chronisch krank.

### Wie erlangt man Gesundheitskompetenz?

Die Voraussetzung um täglich gesunde Entscheidungen treffen zu können ist persönliche Bildung und lebenslanges Beschäftigen mit Fragen zur Gesundheit! Informationen darüber wie Gesundheit entsteht, waren noch nie so leicht zugänglich wie jetzt. Für eine gute Gesundheitskompetenz ist nicht nur der einzelne Mensch verantwortlich, sondern auch Umgebungsfaktoren – z.B. wie gut verständlich Gesundheitsinformationen aufbereitet sind oder der Weg durch das Gesund-

heitssystem zu finden ist. Die große Herausforderung ist der Sprung von der Theorie in den persönlichen Alltag, um gute Entscheidungen über Krankenbehandlung, Gesundheitsvorsorge und Lebensstil zu treffen. ·

- Nützen Sie die Vorsorgeangebote in Ihrer Gemeinde. ·
- Im Krankheitsfall – stellen Sie Fragen an die Ärztin/ den Arzt bzw. Therapeut/in, um zu verstehen, was Sie krank gemacht hat bzw. wie Sie wieder gesund werden. ·
- Reflektieren Sie immer wieder mal Ihr Gesundheitswissen und Ihren Lebensstil:
  - Welche Aktivitäten bereiten mir Freude und haben Sinn für mich?
  - Welche Gewohnheiten (essen, trinken, bewegen, rauchen etc.) sind weniger gut für mich?
  - Welche gesundheitsförderliche Routine lebe ich im Alltag?
  - Wo hole ich mir Motivation und Hilfe für eine Verhaltensänderung?

Quelle: Abteilung Gesundheit des Landes OÖ

## Angebot für Gaspoltshofen Dr. Martin Zeileis lädt ein:

**5 TAGE kostenfreie Therapie  
(in Kleingruppen mit Hygienevorschriften)  
ab SOFORT bis Dezember 2020  
mit folgenden Behandlungen:**

Hochfrequenz, Eigenbluttherapie „Serum“ stärkt das Immunsystem, Solenoid (=Magnetfeldtherapie) und 3 weitere Behandlungen (abgestimmt auf jeden einzelnen Patienten)

**ZEILEIS**  
GESUNDHEITSZENTRUM

Die Kosten über denen der Sozialversicherungsträger werden vom Institut Zeileis übernommen! Wir freuen uns, Sie in unserem Haus begrüßen zu dürfen!

**Therapiebeginn NUR nach telefonischer Terminvereinbarung möglich!**

**Tel.: 07248 / 62351, MO-FR v. 07:30 bis 10:00 Uhr**

## HEIZKESSELTAUSCH JETZT & Bonus Öl-Tank Entsorgung

Aktuelle Förderungen für Privatpersonen:

- Biomasseheizungen
- Wärmepumpen
- Nah- & Fernwärme
- Thermische Solaranlagen
- Bonus Öl-Tank Entsorgung

### Förderungen für erneuerbare Energie und Heizungstausch nutzen!

Das Land Oberösterreich fördert den Einsatz von erneuerbaren Energieanlagen! Beim Tausch einer fossilen Heizung auf Biomasse, Wärmepumpe oder Fernwärmeanschluss sowie bei Tausch oder nachträglichem Einbau einer thermischen Solaranlage gibt es attraktive Förderungen. Neu ist der Öltank-RAUS-Bonus bei gleichzeitiger Entsorgung eines Tanks für fossile Brennstoffe.



Übersichtsplakat



## GUNTRAM ZAUNER IST NEUER DIREKTOR IN DER MUSIKSCHULE



Als gebürtiger Grieskirchner bin ich ein weitgereister Musikschullehrer, der die oberösterreichische Musikschullandschaft an vielen Orten kennenlernen durfte. In Linz beginnend über Waizenkirchen, Neumarkt, Neukirchen, mit kurzen Zwischenstopps in Eferding und Grieskirchen landete ich dann in Ried

im Innkreis in einem anderen pädagogischen Betätigungsfeld, nämlich an der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik (früher Bakip). Von 1999 bis 2010 durfte ich schon im Team der Landesmusikschule Haag, Pram und Gaspoltshofen als Gitarrelehrer tätig sein. Neben dem Gitarreunterricht durfte ich viele andere musikpädagogische Erfahrungen machen und viele Absolventinnen kennen mich als Musiklehrer in der Klasse oder als Chorleiter. Seit 2010 wechselte ich nicht nur die Seite des Hausrückwaldes, sondern auch die Funktion und wurde als Direktor in die Landesmusikschule Ottwang und Ampflwang bestellt. Durch die Pensionierung von Gabi Puttinger komme ich nun meinem Wohnort Hohenzell näher und darf ab dem Schuljahr 2020/21 den Fahrtwind der Landesmusikschulen Gaspoltshofen auf-

nehmen und für deren weitere Entwicklung mitverantwortlich sein.

Trotz der geographischen Trennlinie habe ich von Ottwang aus die Entwicklung der Landesmusikschule Gaspoltshofen intensiv mitverfolgt und weiß, dass diese in der Bevölkerung angekommen ist. Meine Aufgabe wird es sein, diese Dynamik mit dem gesamten Team weiterzuentwickeln, damit alle Bürgerinnen und Bürger mit der Musikschule im Ort eine Freude haben. Ich freue mich in der Zusammenarbeit mit den Regelschulen, der Musikkapelle und mit den Vereinen der Region und mit der Unterstützung der politischen Verantwortungsträger, ein Teil dieser kreativen und musischen Landschaft sein zu dürfen.

Mit Spannung und Neugierde übernehme ich diese neue Herausforderung und bin gespannt auf viele Begegnungen mit Ihnen. Gerne begrüße ich sie bei den Veranstaltungen der Musikschule, berate sie im Gespräch über den musikalischen Werdegang ihrer Kinder oder unterhalte mich mit ihnen über ganz andere Themen.

Ab 2020/21 hat die Landesmusikschule ein neues Gesicht, ein ganz bestimmt freundliches und eines mit offenen Ohren für ihre Wünsche.

Ich bin bereit mit meinem Team für einen besonders schönen Klang in dieser Region mitverantwortlich zu sein.

Ihr Guntram Zauner

## Achtung Wildwechsel! Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

### Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

### Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker

einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.



Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb gemeinsam mit dem OÖ. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf unseren Websites [www.oelvj.at](http://www.oelvj.at) und [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) oder auch auf YouTube mit unserem neuem Format „OÖ JagdTV“.

### Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an.

*Bildhinweis: OÖ. Landesjagdverband  
(Abdruck bei Nennung honorarfrei)*



# Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



**Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.**



**Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.**



**Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.**



**Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!**

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter [www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at), unter der Telefonnummer **059 133-0** und natürlich auf jeder Polizeinspektion.

# GEMEINDE-VORSORGEAKTION

## Deine Auch-bei-Stromausfall-für-dich-da-Sicherheitsprodukte.

Unsere Gemeinde unterstützt Sie bei der Vorsorgeaktion des OÖ Zivilschutzes mit folgenden Möglichkeiten:

1. Bei Bestellung von Sicherheitsprodukten über den Webshop **zivilschutz-shop.at** erhalten Sie 10% Rabatt auf das Notfallradio mit LED-Lampe (Zustellung durch Versand). Geben Sie bei einer Bestellung im Webshop [zivilschutz-shop.at](http://zivilschutz-shop.at) unbedingt den Gutschein-Code **VORSORGE** ein.
2. Bei Bestellung direkt am **Gemeindeamt** erhalten Sie ebenfalls die 10% Ermäßigung auf das Notfallradio. Zusätzlich sparen Sie sich die Versandkosten, da die Produkte gesammelt an das Gemeindeamt geliefert werden (wir informieren Sie telefonisch über die Abholung).

Aktion befristet bis 30.11.2020, solange der Vorrat reicht.

folge uns auf 



## Gegen Heliport in Öldenbergr

### Unterstützungsaufwurf

Wie bereits bekannt, hat der Heliport-Projektwerber Hr. Buchmayr im April 2019 ein Feststellungsverfahren zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) eingeleitet. Gegen diesen Bescheid der OÖ Landesregierung wurde vom Umweltanwalt OÖ, vom Bürgermeister Hr. Öhlinger im Namen der Gemeinde Niedertalheim und den direkten Nachbarn Beschwerde eingebracht.

Am 23.6.2020 kam es zu einer Anhörung beim Verwaltungsgerichtshof in Wien und diese Beschwerde wurde abgewiesen. Da mehrere Fragen nicht vollständig in diesem Zusammenhang geklärt sind, ist somit nur mehr eine Revision durch die Nachbarn, allerdings mit Anwaltpflicht, zulässig.

Die Bürgerinitiative hat einen Anwalt beauftragt und die Revision gegen diesen Entscheid wurde bereits eingebracht.

Dieses und vielleicht auch weitere Verfahren in der Zukunft sind mit nicht unerheblichen Kosten verbunden. Wir, die Bürgerinitiative, wenden uns nun an Euch, unsere Unterstützer.



Helfen sie uns mit einem finanziellen Beitrag die Erhaltung der hohen Lebensqualität dieser Region zu sichern.

Dafür haben wir ein Konto bei der Umweltbank Gunkskirchen eingerichtet:

Kontoinhaber: Bürgerinitiative Heliport

IBAN: AT05 3412 9000 4007 1300

Mit den besten Grüßen und einem DANKE im Voraus  
Ihr Team der Bürgerinitiative

**REITANLAGE KÖNIGMAIRGUT sucht:**

**HelferIn zum Ausmisten**

2x pro Woche ca. 2-3 Stunden

Interessenten melden sich bitte bei Theres Huber, Tel. 0664/2120609

**SCHLÜSSELBAUER**   
Technology for people

sucht:

- **Leiter Rechnungswesen**
- **Einkäufer bzw. Einkaufstrainee**
- **Zerspanungstechniker, Dreher/Fräser**
- **Elektroplaner**
- **Helfer mechanische Bearbeitung**
- **Schlosser/Metalltechnik-Stahlbautechnik**
- **Hausmeister**

Bewerbung an: SCHLÜSSELBAUER Technology GmbH & Co KG

Hörbach 4, 4673 Gaspoltshofen – Tel.: 07735/7144

[jobs@sbm.at](mailto:jobs@sbm.at) – [www.sbm.at](http://www.sbm.at)

**Spar Gaspoltshofen**

sucht: Regalbetreuer/innen  
(10-20 Stunden)

Bewerbung online unter

[www.spar.at/karriere](http://www.spar.at/karriere)  
oder per E-Mail an  
[ooe.karriere@spar.at](mailto:ooe.karriere@spar.at)



Sozialhilfeverband  
Grieskirchen

sucht: diverses Personal

- **Leiter/in Betreuungs- und Pflegedienst für BAPH Kallham**
- **Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in**
- **Fach-Sozialbetreuer/in „Altenarbeit“**

Bewerbungsbögen sind in den Bezirksalten- und Pflegeheimen (Grieskirchen, Gaspoltshofen, Peuerbach und Kallham) sowie in der Geschäftsstelle des SHV Grieskirchen (07248/603-64305) erhältlich oder unter [www.shvgr.at](http://www.shvgr.at) abrufbar.



sucht: **Anlagenfahrer / Produktionsmitarbeiter m/w**

Bewerbung an: Harald Schmalwieser, SOLAN Krafffutterwerk Schmalwieser GmbH & Co KG, Unterseling 13, 4672 Bachmanning - [harald.schmalwieser@solan.at](mailto:harald.schmalwieser@solan.at), 07735/7070

**HINWEIS:** Auf [www.gaspoltshofen.at](http://www.gaspoltshofen.at) finden Sie die gesamten Ausschreibungstexte in voller Länge und noch weitere aktuelle Stellenausschreibungen.

**REPAIR-CAFE Haag/H. – Reparieren statt wegwerfen**

Defekte Toaster, Hosen mit aufgerissenen Nähten, wackelige Hocker, ein müder Akku in der Zahnbürste oder im Handy, streikende Drucker: Alles wandert auf den Müll. Dabei könnten viele Dinge mit einer einfachen Reparatur noch instandgesetzt werden. In Haag am Hausruck startet jetzt ein Repair-Café. Defekte Geräte aus Gaspoltshofen sind dabei herzlich willkommen.

Beim Reparatur-Café warten diverse Spezialisten auf die defekten Dinge der Besucher, die sie dann gemeinsam begutachten und versuchen, wieder instandzusetzen.

Die Reparaturen im Repair-Café sind übrigens kostenlos, für einen Kaffee und einen Plausch ist – wie der Name schon verrät – natürlich auch gesorgt. Kuchen ist willkommen. Weiters gibt es Übungsgeräte, um die Reparatur zu üben.

**Gesucht: Elektriker**

Wer beim Repair-Café mitmachen möchte, der ist gerne willkommen. Wir suchen Personen, die ihr Wissen, ihre Erfahrung, Kenntnisse und Fertigkeiten teilen möchten. Ganz besonders wichtig wäre jemand, der sich mit Elektrogeräten auskennt.



**Termine:**

07.11.2020 & 09.01.2021 jeweils 9-11 Uhr in der Mittelschule Haag (Annahme von Geräten bis 10 Uhr) Für einen Corona-sicheren Ablauf wird selbstverständlich gesorgt.

## VERANSTALTUNGSKALENDER Oktober / November 2020

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT & INFO
19.10.-13.11.2020 Öffnungszeiten des Gemeindeamtes	<b>AUSSTELLUNG: WILDBIENEN &amp; HUMMELN</b> Details auf <a href="http://www.gaspoltshofen.at">www.gaspoltshofen.at</a> und auf Seite 5!	Marktgemeindeamt Foyer
03.11.2020 01.12.2020 10:00-12:00 Uhr	<b>AMTSTAG DES NOTARIATES</b> Mag. Kurt Leidenmühler 4680 Haag/H.	GH Danzerwirt
10.11.2020 14:00-15:00 Uhr	<b>MUTTERBERATUNG</b> Jeden 2. Dienstag im Monat	Im Tiefparterre des Gemeindeamtes
20.11.2020 18.12.2020 08:00-09:00 Uhr	<b>KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG</b> Kanzlei Dr. Maria Weidlinger Jeden 3. Freitag im Monat	Klubzimmer des Marktgemeindeamtes (1. Stock)!
23.11.2020 09:30-11:30	<b>LANDWIRTSCHAFTS FOLIENSAMMLUNG</b> Details auf <a href="http://www.gaspoltshofen.at">www.gaspoltshofen.at</a>	ASZ Gaspoltshofen
25.11.2020 ab 19:00 Uhr	<b>ADVENTKRANZBINDEN</b> Material teilweise vorhanden, mitzubringen ev. Tannenreisig oder anderes nach Belieben. Kerzen und weiterer Dekor können erworben oder selber mitgebracht werden	Pfarrheim Gaspoltshofen <b>Bitte unbedingt tel. Anmeldung bis 20.11.2020</b> bei Martina Spitzer 0664/73068335 Brigitte Söllinger 0664/5734012
14.12.2020 Ab 19:30 Uhr	<b>KEKSERL-STAMMTISCH</b> (Frauenstammtisch Bäuerinnen)	GH Wirlander

Möchten auch Sie einen Termin verlaublichen, welcher noch nicht im Veranstaltungskalender 2020 eingetragen ist, dann geben Sie uns bitte Ihre Daten bekannt! ([gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at) oder Tel.: 6954-35).

### ABSAGE:

**Das Schilcher-Sturmfest am 25.10.2020 muss leider abgesagt werden!**

### ABSAGE:

**Bauernmarkt: Die Weihnachtswerkstatt am 05.12. findet heuer nicht statt**



### HINWEIS:

Aufgrund der derzeitigen Situation kann es immer wieder zu kurzfristigen Änderungen bei Veranstaltungen/Terminen kommen.

Nutzen Sie bitte auch unsere Homepage [www.gaspoltshofen.at](http://www.gaspoltshofen.at) oder unsere Facebookseite [www.facebook.com/gaspoltshofen](https://www.facebook.com/gaspoltshofen) bzw. laden Sie sich die **Gem2Go App am Handy** herunter. So sind Sie immer aktuell informiert!

### Mobil zahlen mit Gem2Go und Bluecode

Mit unserer Gemeinde App Gem2Go haben Sie Ihren persönlichen Assistenten immer dabei und ab sofort ist auch Schluss mit dem Suchen nach der Geldbörse! Denn mit der Gem2Go App kann jetzt auch mobil und komplett berührungslos gezahlt werden – auch bei Beträgen über 50 Euro.

Um mit deiner Gem2Go App bezahlen zu können, müssen Sie lediglich Ihr Bankkonto mit der App verbinden und den blauen Barcode, der beim Öffnen der Bezahl-Funktion erscheint, an der Kassa herzeigen. Außerdem bietet die App eine Vielzahl an Mehrwerten, wie digitale Stempelpässe, Gutscheine, Gewinnspiele und Aktionen.

### Gem2Go kann jetzt auch bezahlen!

